

**Zeitschrift:** Verwaltungsbericht des Regierungsrates, der kantonalen Verwaltung und der Gerichtsbehörden für das Jahr ... = Rapport de gestion du Conseil-exécutif, de l'administration cantonale et des autorités judiciaires pendant l'année ...

**Herausgeber:** Staatskanzlei des Kantons Bern

**Band:** - (2003)

**Heft:** [1]: Verwaltungsbericht : Berichtsteil

**Vorwort:** Vorwort des Regierungsrates : 2003 - Reformen zur Stärkung

**Autor:** Gasche / Nuspliger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort des Regierungsrates 2003 – Reformen zur Stärkung des Kantons

In der laufenden Legislatur steht für den Regierungsrat die Absicht im Vordergrund, den Kanton Bern bei einem reduzierten Einsatz öffentlicher Mittel als attraktiven Wirtschaftsstandort und als Raum mit hoher Lebensqualität für alle Generationen zu erhalten. Um dies zu erreichen, will er den Haushalt sanieren und damit zusätzlichen Handlungsspielraum gewinnen, die Wirtschaft stärken und zu diesem Zweck die Rahmenbedingungen verbessern sowie eine nachhaltige Entwicklung anstreben. Im Berichtsjahr arbeitete der Regierungsrat intensiv an der Umsetzung dieser Legislaturziele. Der Regierungsrat will die Zukunft aktiv gestalten können, vorhandene Möglichkeiten nutzen und die Stärken des Kantons fördern. Eingeleitete Reformen wurden deshalb im Berichtsjahr zielstrebig angepackt, und in zahlreichen Projekten wurden wichtige Vorbereitungsarbeiten geleistet.

Einige wichtige Reformprojekte werden im laufenden Jahr in die parlamentarische Beratung kommen. Der Kanton Bern steht dabei vor wegweisenden Entscheiden. Es geht darum, wie der Kanton Bern seine Zukunftsaufgaben anpacken will. Für den Erfolg dieser Reformprojekte sind nach Auffassung des Regierungsrates insbesondere die folgenden Erfolgskriterien massgeblich: Die Umbauten müssen in überblickbaren und verkraftbaren Schritten erfolgen. Fortschritt und Stabilität müssen in einem ausgewogenen Verhältnis stehen. Die Betroffenen sind an den einzelnen Prozessen zu beteiligen. Entwicklungskonzepte müssen Stadt und Land berücksichtigen. Nur so kann der Zusammenhalt innerhalb des Kantons gewährleistet werden.

Im Berichtsjahr sind zahlreiche wichtige Projekte abgeschlossen oder einen grossen Schritt vorangetrieben worden. Besonders erwähnenswert sind dabei

- die Strategische Aufgabenüberprüfung (SAR-Ergänzungsbericht);
- das Gesetz über den Straf- und Massnahmenvollzug (SMVG);
- das Gesetz über die Berner Fachhochschule (FaG);

- das Bergregalgesetz;
- das Gesetz über das öffentliche Dienstrecht (Personalgesetz) (Teilrevision Erfahrungsaufstieg);
- der Verpflichtungskredit über das Tram Bern West (Volksabstimmung am 16.05.2004)
- das Spitalversorgungsgesetz (Verabschiedung zuhanden des Grossen Rates am 15.10.2003);
- die Regierungsreform (Vorbereitung erster Zwischenbericht an den Grossen Rat);
- die Steuersenkungsinitiative (Vorbereitung Antrag des Regierungsrates an den Grossen Rat);
- die Weiterentwicklung Wachstumsstrategie (Vorbereitung Bericht an den Grossen Rat);
- die Reform dezentrale kantonale Verwaltung (Vorbereitung Bericht an den Grossen Rat);
- die Justizreform (Vorbereitung Bericht an den Grossen Rat);
- das Gesetz über das Sonderstatut des Berner Juras und die französischsprachige Minderheit des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (Sonderstatutgesetz) (Durchführung der Vernehmlassung);
- das neue Personalgesetz (Totalrevision) (Durchführung der Vernehmlassung);
- das Gesetz über die Anstellung der Lehrkräfte (Teilrevision) (Durchführung der Vernehmlassung);
- die breitere Einführung von NEF 2000.

Der Regierungsrat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der kantonalen Verwaltung für ihren grossen Einsatz im Berichtsjahr.

Bern, 24. März 2004

Im Namen des Regierungsrates  
Der Präsident: *Gasche*  
Der Staatsschreiber: *Nuspiger*

